

## An der Laterne

Im serbischen Dorf Drvengrad, errichtet als Kulisse für Emir Kusturicas Film »Das Leben ist ein Wunder« (2005), wurde am Mittwoch ein Denkmal des Hollywoodstars Johnny Depp enthüllt. Der aktuell teuerste Schauspieler der Welt kam aus diesem Anlaß in das Dorf gereist, das aus einigen Holzhütten traditioneller Bauart besteht und wenige Kilometer von der Grenze zu Bosnien entfernt liegt. Die eingeweihte Statue zeigt Depp in Lebensgröße mit verschränkten Armen an einer Straßenlaterne lehnd.

Der »Pirat der Karibik« war am Dienstag in Belgrad von Staatspräsident Boris Tadic empfangen worden, flog dann mit einem Hubschrauber nach Drvengrad, wo er zusammen mit Kusturica ein Filmfestival eröffnete. Er wird im nächsten Kusturica-Film über den mexikanischen Revolutionär Pancho Villa mitspielen. »Drei Tage lang wird Depp mein Gast sein«, erklärte Kusturica. »Er wird verschiedene Workshops für Festivalbesucher leiten, Wein trinken, Filme anschauen und einige Orte besichtigen, an denen wir den Film über Pancho Villa drehen.«

(AFP/apn/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/137812.an-der-laterne.html>